

Zur Ministerkrise.

Berlin, 19. März. [Orig.-Telegr.] Daß Graf Caprivi für den Grafen Zedlitz eingetreten ist, ist ebenfalls seine Entlassung nachgefragt hat, ist richtig, doch wurde das Gesuch sofort vom Kaiser abgelehnt. Im übrigen ist die Krisis noch nicht beigelegt. Graf Zedlitz beharrt auf seinem Ministre trotz vielfacher Gegenbemühungen. Als sein Nachfolger wird heute mit größerer Bestimmtheit als gestern der Abg. von Raufhagen genannt. Die Stellung von Minister Herrfurth ist intakt und soll bei dieser Krise gar nicht in Betracht gekommen sein.

Von anderer Seite wird uns das Obige bestätigt wie folgt:

Berlin, 19. März. [Orig.-Telegr.] Obwohl bis zur Stunde die Bemühungen fortgesetzt werden, den Grafen Zedlitz zu halten, bleibt dessen Entschluß zurückzutreten, fest als sein Nachfolger gilt Herr von Raufhagen. Minister Herrfurth's Stellung gilt als vollständig unerschütterlich. Vom Grafen Caprivi hofft man, ihn im Amt halten zu können, obwohl er sich an höchster Stelle in Sachen des Schulgesetzes mit dem Grafen Zedlitz identisch erklärte.

Berlin, 19. März. [Orig.-Tel.] Aus offizieller Quelle verlautet: Zu der Ministerkrise ist festzuhalten, daß es sich bis jetzt nur um eine Krise im Kultusministerium handelt. Aber auch das Entlassungsgesuch des Kultusministers ist bis jetzt nicht angenommen, da der Kaiser während seines Aufenthalts in Invernesshof mit schwierigen Entscheidungen nicht befaßt werden darf. Vom Reichszentraler glaubt niemand, daß ein Entlassungsgesuch desselben vom Kaiser angenommen wäre, und ebenso wenig, daß der Kaiser darauf bestehen würde.

Letzte Telegramme.

Berlin, 19. März. [Orig.-Telegr.] Die Session des Reichstags wird nach dem Wunsch des Seniorenkommitees ebenfalls noch vor Ostern geschlossen werden. Auf das Erntefest und das Hegefes wird verzichtet; das Weggefes und das Gefes gegen die Unfittlichkeit sollen noch zur ersten Lesung kommen, um der Regierung die Wünsche des Reichstags darüber kund zu geben.

Berlin, 19. März. [Orig.-Telegr.] Die Osterferien des Abgeordnetenhauses werden am 8. April beginnen, der Sessionsschluß wird für Ende Mai erwartet. Bei der heutigen dritten Lesung des Zusatzgesetzes hat sich eine heftige Debatte entwickelt, infolge des Vorgehens von Waderbarth und Stöcker. - Im Reichstage erwartet man den Sessionsschluß schon in 8 Tagen.

Berlin, 19. März. [Orig.-Telegr.] Auf E. M. Schiff "Siegfried" ist am 18. März aus noch nicht festgelegter Ursache ein Dampfrohr zerfallen, wobei Feuerwehrraum Franz, Obersteiger Reif, Stins, Feinzer Trautmann, Richter und Runt durch Verdrängen schwer verletzt worden sind. (Bgl. Bericht.)

Wolfs, 19. März. [Orig.-Telegr.] Der Landtag lehnte in wiederholter Abstimmung mit Stimmgleichheit die Gebäudeneuer-Vorlage ab.

Paris, 19. März. [Orig.-Telegr.] Die Behörden sind zu der Überzeugung gelangt, daß der getriebene Roy der Urheber der Explosion in der Lokomotive sei und daß ein anderer der Verhafteten an dem Attentat theilgenommen habe. Der Polizei ist eine Liste zugegangen, in welcher fünf weitere Individuen als Urheber der anderen in letzter Zeit vorgekommenen Explosionen bezeichnet werden.

Lissabon, 19. März. [Orig.-Telegr.] Die Pairkammer hat die kürzlichste Konferenz-Akte einstimmig angenommen.

Fremdenliste.

Angenommene Fremde vom 18. bis 19. März.
St. Petersburg, 18. März.
Bremen, 18. März.
Schiffnachrichten.

Bremen, 18. März. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: „Hohenzollern“, nach Baltimore bestimmt, ist am 17. abends in Antwerpen angekommen. „Fravo“ hat am 16. abends die Reise von Southampton nach New-York fortgesetzt, der Reichspostdampfer „Stettin“ ist am 17. früh mit der für Ostsee bestimmten Post von Brindisi nach Port Said abgegangen. „Lahn“, von New-York kommend, ist am 17. früh auf der Weser angekommen. Der Reichspostdampfer „Habsburg“, von Australien kommend, hat am 16. nach dem Reise von Southampton nach Antwerpen fortgesetzt und ist am 17. nach. daselbst angekommen.

Table with 2 columns: 'Warenen- und Produktenerichte' and 'Getreide'. Lists various goods and their prices.

Lieferungsqualität 150 M. Pommerscher preussischer und schlesischer mittel bis guter 150-160, hochfeiner 168 ab Bahn und frei Wagen bez., per diesen Monat ...

Berliner Börse vom 19. März.

(Fersprechdiens der Saale-Ztg.) Von der Getreidebörse. Man war heute hier wieder sehr fest für Getreide, wobei die etwas besseren Berichte aus Nordamerika und wohl auch das ziemlich kalte Wetter einflussmassenden Einfluss ausübte. Weizen und Roggen konnten sich im Preise merklich erholen. Hafer hat wenig profitiert. Die Umsätze in Getreide blieben aber schwach. Rübsöl ermattete von neuem. Auch Spiritus hat infolge fortwährender Realisationen weiter im Werte nachgegeben.

Kursnotierungen vom 19. März 2 Uhr nachm.

Table with multiple columns listing various financial instruments like 'Geldsort., Banknot. u. Kupons.', 'Deutsche Fonds u. Staatspap.', 'Ausländische Fonds.', 'Bank-Aktion.', 'Industrie- u. Bergwerks-Aktion.', 'Schluss-Kurs'.

Julius Becker, Bankgeschäft. Haupt-Agentur der Versicherungs-Gesellschaft Thuringia, Erfurt für Lebens- und Unfall-Versicherung.

Confirmations-Jackets Adolph Kosowski, Kleinschmied 10. in jeder Grösse nach Wunsch empfiehlt in unübertroffener Ausdauer zu niedrigen festen Preisen.

in
**Teppichen,
Portièren,
Tischdecken,
Möbelstoffen**
offertren prachtvolle Neuheiten bei billigsten Preisen.
Eine grosse Partie
Portièren und Teppiche
ätere Muster zu bedeutend herabgesetzten Preisen
als Gelegenheitskauf besonders empfohlen.
Arnold & Troitzsch,
Gr. Steinstr. 9. Fernsprecher 485.
Grösstes Special-Geschäft für Teppiche, Möbelstoffe, Tisch-
decken, Portièren, Gardinen, Wachstuch u. Linoleum.

Kinderwagen, Reisekörbe
empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen
A. Dewerzeny, Leibnizgasse 1.
Aste Prom. 28, Nähe Hauptpost.

Linoleum-Rester,
bestes deutsches Fabrikat, vorzüglichster Fußbodenbelag,
ver Quadratmeter 2 Mark.
Linoleum in Rollen, stärkste Waare, per QMtr. Mt. 2.50.
Gebr. Buttermilch in Halle a. S.,
Ländlichstraße 8/9.

Staatlich genehm. Vorbereitungs-Anstalt
für das
Einjährig-Freiwilligen-Examen
von **Dr. H. Krause,** Halle a. S., Laurentiusstr. 15.
Daneben Course für zurückgebl. Schüler höh. Lehranstalt, Arbeits-u. Nachhilfs-
stunden in allen Fächern. Aufnahme von Pensionären. Prospecto.

Musik-Institut von R. und Frau M. Petri,
Westwall 14. I. — Beginn d. neuen Course mit Anfang April.
Eintritt jederzeit. — Einzel- oder Klavierunterricht; — Ensemble-Übungen, —
Clavier (Harmontium), Violine, Cello, Gesang, Theorie, —
Methoden d. Grossherzog. Conservat. Weimar u. Conservat. Berlin.
Auf Wunsch Prospecto. — Gefl. Anmelde. nehmen wir jederzeit gern entgegen.

Dr. Harang's Einj.-Freiwilligen-Institut
Halle a. S. — Staatl. Ansicht! — Begr. 1864:
Schnelle und sichere Erfolge. — Unterricht in 2 Klassen. — Vorbereitung
für sämtl. Klassen höh. Lehranst. — Pension. — Prosp.

Zahnunterricht im „Rosenthal“
ertheilt schnell zu jeder Tages- und Abendszeit gegen mäßiges
Gonorar **Ad. Fröbe,** Drehhausstraße 2, III.

Mädchen-Erziehungs-Anstalt zu Gnadau.
(Station der Magdeburg-Deitzer Eisenbahn)
Beginn des Schuljahres den 21. April — 70-80 Köpfl. Gewissenhafter
Unterricht; sorgfältige christliche Erziehung; gute körperliche Pflege; sorgf.
fröhliches Jugendleben. Pension: 700 Mt. incl. Privatunterricht.
Verfahren und Bericht durch **W. Köhling,** Institutsdirektor.

Beaufsichtigung der Schularbeiten.
Ein Gymnasial-Diuitanter (angehender Quartaner), welcher der Aufsicht
bei Anfertigung der Schularbeiten bedarf, zu einem anderen Diuitanter gesucht.
Näheres in der Exped. d. Blg. 1655

**Ein in Konfursachen
erfahrener Kaufmann**
empfiehlt sich zur
Einrichtung, Reanlung und Ab-
schlichtung von Geschäftsbüchern.
Effekten mit E. 1010. an die Exp.
d. Blg. erbeten.

Pianinos
aus den besten
Fabriken
Deutschlands,
wie: **Steinway,**
**Schwechten, Feulich, Röm-
bild etc.** empfiehlt in 500-1000 M.
H. Lüders, Mittelstraße 8,
neben „Wohndorf“.
früher Pianofort Fabrik.
Mehrere sehr Pianinos dnl. d. h. h. h.

Ein großer Porten
**Kindermantel
nebst Confirmanzen-Jackels**
burgerischer Zeisun halber nun die
Gäthe des Preises zu verkaufen
Beckenstr. 2 bei Nölte.
„Beit“ edel gel. und reich bew.
Weiß recht einen den Untere-
nagen, armen, aber wirklich u. feil.
Geschäftsmann, Vater von 6 un-
erzogenen Kindern, mit ca. 600 M.
gegen eine Handbit. a. Katen-20.
aus feiner bedingten Song?
Gefällige Offerten unter 1123
F. an die Expedition dieser Zeitung
erbeten.

Eine tüchtige Waisfrau sucht noch
einige Stückwägen Schmettscheffr. 16. II.
H. Bergmann's Möbelmagazin
— II. Fleischerstraße 31 —
empfiehlt sein großes Lager in:
Möbeln, Spiegel, Polsterwaren
in allen Holzarten.
Billigste Preise. Transport gratis.
**Zwei große dunkelgelbverworbene
Magazin-Spiegel**
verkauft billigt! Fleischerstraße 31.
Bruchsteine
fömen von Große Steinstraße 60
abgehoben werden.
Werbungen bei dem Vofter dahelst.

Kinderwagen-Gesuch
Ein in gutem Zustande sich befindender
Penny-Kinderwagen mit Dienersitz
wird zu kaufen gesucht.
Offerten unter S. 1356 nieder-
zulegen bei J. Bark & Co.
Einer Ledersitz, 2, 10 cm. 1 Lade-
lampe, langer Tisch, Vordrehel verkauft
billig! Baderstraße 11/12.
Neue Kinderwagen sehr unangeh-
bill. a. Verkauft. Beckstr. 17, v. r.
Eine Markt-Ähre wird zu kaufen ge-
sucht. bei G. Wulfe, Gottesackerstr. 12.
Große Hundehütte zu kaufen
geht! Forststr. 24, part.

3 D.
25. 3. 6 Uhr. S. B. Br.
Hall. Turn-Verein.
Montag und Donners-
tag von Abend 8 Uhr
an **Turnübung** in
der **Stadt-Turnhalle**
an **Hörsplatz** unter Leitung eines ge-
spritten Turnlehrers. **Der Vorstand.**
Montag den 21. März
Schachfest.
Herrn **Künter,**
Mittelstraße 15.
Montag den 21. März
Schachfest.
Herrn **Hahn,**
Schulstraße Nr. 4.
Morgen Sonntag
Schachfest.
Fr. **Bosse,**
Schulstraße Nr. 5.
Morgen Sonntag d. 20.
Schachfest.
Fr. **Damm,**
Auguststraße 12.

Ida Böttger Nachf.,
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9.
Gardinen, Stores und Vitragen
(vollständig neu assortirtes Lager.)
Gardinen à Fenster Mark 3,—, 5,—, 8,—, 12,— bis 40,—.

Dem geehrten Publikum hiernit zur gef. Kenntnis, dass ich das
Restaurant **Zwinger- und Schwettkestrassen-Ecke**
unter dem Namen
Grand-Restaurant „Neu-Amerika“
eröffnet habe. Empfehle **gute Speisen und Getränke,** sowie
kräftigen Mittagstisch. Auch steht dasselb. ein Concert-
zimmer bei noch auf mehrere Tage zu vergeben. Hoffe von dem ge-
ehrten Publikum gütigst unterstützt zu werden und zeichne
Hochachtungsvoll **F. Kadatz.**

Krieger-Verein Halle a. S.
Am **Sonntag den 26. März 1892** Abends 8 Uhr findet im
Vereinslokal „Greifswald“ **Generalversammlung**
statt; event. Untere hiermit find bis zum 25. März cr. zu Händen des Unter-
zeichneten schriftlich zu stellen.
Tagesordnung:
1. Berichterstattung über das abgelaufene Geschäftsjahr 1891/92.
2. Rechnungslegung und event. Entlastung des Vorstandes.
3. Wahl d. neuer Vorstandsmitglieder.
4. Geschäftliches.
Die Anwesenden des Vereins werden hierdurch auf § 7 der Statuten auf-
merksam gemacht, nach welchem sie unbedingt in dieser Versammlung zu
erscheinen haben.
Der Vorstand.
3. A. Fischer, Vereinshauptmann.

Deutscher Privat-Beamten-Verein.
Sonntag den 20. März cr. Abends 8 Uhr
Vorlesung des Herrn **Oberlehrer Dr. Regel** über die Frauenfrage
im oberen Saale des Concordia-Theaters.
— Gäfte willkommen. —

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der
Kranken- u. Begräbnis-Kasse des Kaufmännischen Vereins
findet **Montag den 23. März** Abends 8 1/2 Uhr im Lokale des
Kaufmännischen Vereins, Großer Markt 13.
Tagesordnung:
1. Jahresbericht.
2. Rechnungslegung und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Wahl dreier Vorstandsmitglieder.
4. Wahl dreier Revisoren.
5. Wahl zweier Revisoren.
und wird zu jeder dieser Besuche eingeladen.
Der Vorstand.
Unter **Stenistub** feiert am 20. d. M.
sein **Winter-Bevögen** im Restau-
rant **„Rosenthal“**.
Gönner, liebe Freunde des Vereins
sind herzlich willkommen.
Der Vorstand.

Verein Germania.
Unter **Kranzchen** mit freier Nacht
findet **morgen Sonntag** auf der **Wit-
belschhöhe** statt.
Der Vorstand.

Cheruska.
Unter **coronabildeten Tanzkränzchen**
findet **morgen Sonntag** d. 20. März
von 4 Uhr ab in **Schade's Schin-
bans** Giebidendienst statt. **D. B.**
3 D.
25. 3. 6 Uhr. S. B. Br.

Hall. Turn-Verein.
Montag und Donners-
tag von Abend 8 Uhr
an **Turnübung** in
der **Stadt-Turnhalle**
an **Hörsplatz** unter Leitung eines ge-
spritten Turnlehrers. **Der Vorstand.**

Magnum bonum und Bismut
sind noch abzugeben **Wunderstr. 40**
im Laden.
Kartoffeln,
guten **Noß-Sommerweizen**
geunden **Noß-Sommerweizen**
zur Saat, 1000 Kilo A 240 hat ab-
zugeben **C. Boerl** in **Stedten.**
Zu ver. eine Schmettscheffr. 16. II. I. I.
mehrere Barre edle Staubstaben 57.
Kinderwagen bill. zu verk. Steinweg 11.
Vierne zweifür. Kleiderreife u.
Kleider, gute Arbeit, verkauft billig
Carl Schumann, Barstraße 9.
Zehr gute Gartenerde
mentlich abzugeben
Berlinerstraße am Friedhof.
Gehr. **Beit**, mit Matr. wird zu
kaufen gesucht **Weidenplan 34, part.**
Verschiedene Fische, Kleider-
schinde, 2 neue Schulbücher, etc.
Wider wegen Todesfall zu ver-
kaufen. Seite 26.

**Meine
Zugbodenlade und
Farben**
werden schnell und sind an Haltbarkeit
unübertrefflich.
Ernst Jentzsch, Leipz. Str. 31.
50 Ctr. gelbe Note
Sementarostfelle
verkauft à Ctr. 3.50 A frei Abgangs-
station **Föllner** in **Direnberg,**
Tür. Dahn.

Zum Bacchus.

Spektakel v. Brodwin jed. Som-
tag von früh 8 Uhr an,
H. Pfandinchen 50 Wfa.
empf. **A. Winter,** Gr. Marktstr. 17.
Ein **Gummi** verlohren. Gegen
Belohnung abzugeben. **Wartenstr. 11, I. r.**
Den am **Donnerstag** Abend in **Ver-
scheider's Hotel** veranlasseten **Din-
ger, H. Z.,** bitten man dort umzu-
tauschen.
Eine **braune Loge** angelassen.
Abgehoben auf **Wartenstr. 17.**

Entlofen Wöschentauen,
eine weisse und eine weißgroße. Gegen
Belohnung abzugeben. **H. Weidstr. 33.**
Die **Belohnung,** die ich gegen den
Kofstich **B. Wittina** ausgeliefert
habe, nehme ich wieder zurück.
L. D. Obermaierstr.

Dem **Weniger** Franz **Verck** zu
seinem 25. Wöschentage in
donnerdes Hoch!
daß die **Gäfte** klappen und die **Flaschen**
gabeln. Ungenannt, und doch bekannt.

Familien-Anzeigen.
Verlobung.
Unsere am **17. d. Mts.** vollzogene
Verlobung zeigen allen Freunden und
Bekanntem mit auf diesem Wege hiermit
ergebenst an.
Halle, a. S., im März 1892
Florentine verm. **Friedrich**
geb. **Luc.** **Wentz,**
Carl Paul, **Bismarckstr.**

Statt besonderer **Medusa.**
Emma Dönnig
Richard Bernhardt
Berlino.
Sederleben. Halle a. S.
Für auf diesem Wege
Verwandten und Bekannten zur Nach-
richt, daß der **Schloßmeister Herr**
Gustaf Hauptmann
Freitag mittags 1 Uhr ein **Einige**
entschieden in fast vollendeter **64.**
Lebensjahre sanft entschlafen ist.
Die **Beerdigung** findet **Montag,** den
21. März, **Nachmittag 4 1/2 Uhr,** vom
Leichenhaus, **Bismarckstr. 3,** aus nach
dem **Friedhof** statt.
Die **trauernde Wittwe**
Luise Hauptmann geb. **Schubert,**
Halle a. S., den **18. März 1892.**

Todes-Anzeige.
Heute Nacht 1 Uhr starb plötzlich
und unerwartet mein geliebter Bruder
Wann, **Sohn,** **Schwägerin** und
Schwager der **Heidenauer.**
Max Petters.
Dies zeigt seinen Kollegen und Bräu-
den tieferbitt an.
Martha Petters geb. **Angerstein**
nebst Angehörigen.

Zu einem besseren Zenteils
schied heute Morgen der **Heiden-
auer**
Max Petters.
Wir betrauern in ihm ein
braves und friedliches Mitglied.
Sein Andenken werden wir stets
in Ehren halten.
Der Vorstand
der **Vedertafel Lants.**

Todes-Anzeige.
Heute früh 3 Uhr verchied nach lan-
gen schweren Leiden meine liebe Frau
und gute Mutter
Sobane Götte geb. **Georgins.**
im Alter von 68 J. 11 Mr. 13 T. am
Vergiftung. Dieses zeigen tiefbetrübt an
Die **trauernden Hinterbliebenen**
Pauline Viktor Götte,
W. Anselben den **18. März 1892.**

Todes-Anzeige.
Heute **Nachmittag 2 Uhr** entschlief sanft
nach langen Leiden unsere innigt geliebte
Mutter und Großmutter
Dorothea Vothe
geb. **Schäme** bitte um stille
Theilnahme
Halle, den **18. März 1892**
Die **trauernden Hinterbliebenen.**
Die **Beerdigung** findet **Montag** den
21. März **Nachmittag 2 Uhr** auf dem
Stadtfriedhof von der **Leichenhalle**
aus statt.

